

- 1738 Pastor Bröffel teilt mit, daß der Schulmeister Ridderbusch verstorben ist
 1740-1744 Schulmeister Franz Hermann Brandt
 1770-1786 Schullehrer Arnold Plöger wird vom Konsistorium mit der Unterweisung der Jugend beauftragt; er stirbt 1786
 1786 Der Herr von Reden stiftet „auf ewige Zeiten“ 50 Rth zur Verbesserung der Einkünfte des Schulmeisters
 1786-1794 Schullehrer Holste kommt als erster seminaristisch ausgebildeter Lehrer nach Wendlinghausen, geht als Kantor nach Blomberg
 1787 Bau eines Schulhauses; die Kosten werden auf 333 Rth 28 gr veranschlagt
 1794-1796 Schulmeister Rieke
 Die Einkünfte der Stelle belaufen sich auf 80 Taler
 Rieke stirbt 1796
 1796 Schullehrer Güse
 Wie lange er den Dienst in Wendlinghausen versehen hat, ist ungewiß
 1802 Lehrer Ferdinand Freytag
 1802-1842 Lehrer Grünewälder
 1804 Um eine Industrieschule einzurichten, muß das Schulhaus erweitert werden
 Die Schule wird von 35-40 Kindern besucht
 1810 Es wird beschlossen, daß alle Neuvermählten einen Beitrag zur Schulkasse leisten sollen
 1842-1846 Lehrer Watermeier
 1846-1851 Lehrer Stolte
 1847 Neubau des Schulhauses; Kosten ca. 2000 Taler
 1848 Es werden selbständige Schulgemeinden gebildet, die das Recht der Lehrerwahl erhalten
 1848-1874 Lehrer Mesch wird mit 28 von 40 Stimmberechtigten gewählt (Er geht 1874 als Küster nach Meinberg)
 Die Schule wird von 69 Kindern besucht
 1874-1883 Lehrer Rieke
 1883-1886 Lehrer Schatz
 1886-1890 Lehrer Finke
 1887 Neubau des Schulhauses
 1891-1930 Lehrer Simon Begemann
 1920- Einrichtung einer zweiten Lehrerstelle
 Da kein Klassenraum vorhanden ist, findet der Unterricht in einer Stube des Meyerhofes statt
 1930-1961 Lehrer Karl Wolff
 1958/59 Neubau des Schulhauses
 1961-1968 Lehrer Brinkmann
 1968 Im Zuge der Gemeindereform wird die Schule aufgelöst und mit der Hauptschule Dörentrup vereinigt

Die Schule in Selbeck

- 1891/92 Bau des Schulhauses
 1892 Die Schule beginnt mit 63 Schülern
 1892-1897 Lehrer Röding
 1897-1904 Lehrer Schröer
 1904-1907 Lehrer Krome
 1907-1921 Lehrer Wolff
 1921-1928 Lehrer Schäfertöns
 1922 Errichtung einer zweiten Lehrerstelle und Einrichtung eines zweiten Klassenzimmers (letzteres kostet 250000 Mark)
 1928-1937 Lehrer Kohlbrei
 1937 Lehrer Rauchschatz
 1950-1953 Lehrer Schelp

- 1953–1958 *Lehrer Küßner*
 1958 *Lehrer Diekjobst*
 1968 Im Zuge der Schulreform wird die Selbecker Schule aufgelöst und mit der Schule in Barntrop zusammengelegt

Literatur zur Geschichte der Kirchengemeinde

- Bauermann, J.:* Die katholische Visitation Lippes im Jahre 1549. In: Jahrbuch des Vereins für Westfälische Kirchengeschichte 44. Jahrgang 1951, Bethel 1951 (S. 113–146).
- Begemann, W.:* Lebenslauf des Pfarrers und Superintendenten Stockmeyer zu Bega. In: Evangelisches Monatsblatt für Westfalen, Gütersloh Oktober 1857 (S. 306–314).
- Begemann, W.:* Gedächtnispredigt auf K. Stockmeyer, Pastor in Bega und Superintendent der Klasse Varenholz, Bertelsmann, Gütersloh 1857.
- Begemann, H.:* Familie Begemann. Genealogische Mitteilungen. Als Hs. gedruckt Neuruppin (3 ff., Hameln 1918–1929).
- Böger, R.:* Ad caput Juliae fluminis (Versuch einer Deutung des Namens Bega). In: Zeitschrift für Vaterländische Geschichte, Bd. 64 (106), Abt. 2 (S. 158–160).
- Brand, H.:* Geschichte der Humfelder Höfe (Manuskript o. J.).
- Ders.:* Geschichtliches über die Humfelder Schule und ihre Lehrer (Manuskript o. J.).
- Ders.:* Geschichtliches über Hof und Bewohner des Hofes Humke in Humfeld, Manuskripte o. J.
- Brandt, Th.:* Otto von Reden im Alter von 85 Jahren heimgerufen. In: Unsere Kirche, 23. Dezember 1962.
- Brannolte, Fr.:* Siedlungsgeschichte von Grossenmarpe, Manuskript o. J.
- von Bülow / von Houwald:* Die Nachkommen des Friedrich Otto Burchard von Reden und der Friederike von Düring, Manuskript 1976.
- Burre, W.:* Das Lippische Lehrerseminar, Detmold 1925.
- Butterweck, W.:* Geschichte der Lippischen Landeskirche, Schötmar 1926 (S. 316–321).
- Clemen, H.:* Erinnerungen aus dem Leben Karl Stockmeyers, Superintendenten und Pfarrer zu Bega, Wagener, Lemgo 1857.
- Ders.:* Beiträge zur Lippischen Kirchengeschichte, Lemgo 1846, Minden 1864.
- Ders.:* Die Einführung der Reformation in Lemgo und in den übrigen Lippischen Landen nach H. Hamelmann, Lemgo 1846.
- von Donop, W. G. L.:* Historisch geographische Beschreibung des Fürstlich-Lippischen Landes, Meyer, Lemgo 1790.
- Dreves, A.:* Geschichte der Kirchen . . . des Lippischen Landes, Lemgo 1881 (S. 175–181).
- Engel, Fr. / Lathwesen, H.:* Urkundenbuch des Klosters Möllenbeck bei Rinteln, Rinteln 1965.
- Engel, Fr.:* Das Güterverzeichnis des Klosters Möllenbeck, Rinteln 1963.
- Falkmann, A.:* Beiträge zur Geschichte des Fürstentums Lippe. Heft 1–6, Detmold 1847–1902.
- Fleege-Althoff, Fr.:* Die Lippischen Wanderarbeiter, Detmold 1928.
- Franzmeier, J.:* Das Jahr 1538 in der Lippischen Kirchengeschichte. In: Reformiertes Sonntagsblatt für Lippe, Jg. 47, Nr. 23 (5. Juni 1938) (S. 2–4).
- Ders.:* Das Kloster Möllenbeck und Lippe. In: Lippischer Dorfkalender N. F. Jg. 11 (1926) (S. 36–57).
- Ders.:* Ein Tie in einem Lippischen Dorfe. In: Lippischer Dorfkalender Jg. 11 (1926) (S. 120–122).
- Ders.:* Aus Barntrops alten Tagen. In: Lippischer Dorfkalender Jg. 13 (1928) (S. 65–87).
- Ders.:* Gottschalk Krop aus Bega, „ein sonderlicher Freund Luthers“. In: Lippischer Dorfkalender Jg. 14 (1929) (S. 113–128).
- N.N.:* Gottschalk Krop aus Bega. In: Männer vom Lippischen Boden, Detmold 1936 (S. 54).
- Gaul, O.:* Die romanischen Kirchen in Lippe. In: Lippischer Dorfkalender 1950 (S. 63 ff.).
- Gerlach, Fr.:* Der Archidiakonats Lemgo in der mittelalterlichen Diözese Paderborn, Münster 1932.
- Gockel, Fr.:* Leichenpredigt auf den Generalmajor von Hammerstein, gedruckt bei H. W. Meyer, Lemgo 1683. (Die Predigt befindet sich im Niedersächsischen Staatsarchiv in Hannover.)
- Ders.:* Leichenpredigt: Die göttliche Schickung . . . beim Tode des Herrn Anton von Kerßenbruch, des Herrn Moritz Christian von Kerßenbruch und der Jungfer Sophia Dorothea von Kerßenbruch 19. April 1682, Meyer, Lemgo 1683.
- Hamelmann, H.:* Illustrium virorum Westphaliae. In: Opera genealogico-historica, Lemgo 1711.